

10.06.2016

euregiobahn nimmt Fahrt auf der Ringbahn auf

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv





Neue Verbindung führt ab 12. Juni zu verkürzten Reisezeiten: Zum Fahrplanwechsel am 12. Juni wird mit Fertigstellung der sogenannten Ringbahn nach knapp zwei Jahren Bauzeit die Netzlücke auf der **euregiobahn** zwischen Eschweiler-St. Jöris und Stolberg Hbf geschlossen.

Die bisher in Eschweiler-St. Jöris endenden Fahrten werden dann bis nach Stolberg Hbf verlängert und bieten stündlich neue schnelle Direktverbindungen von Herzogenrath und Alsdorf nach Stolberg Hbf mit dortiger Umsteigemöglichkeit auf die Züge in Richtung Köln und Aachen.

„Mit dem Ringschluss schreibt die **euregiobahn** ihre Erfolgsgeschichte weiter“, so Karin Paulsmeyer, Ministerialdirigentin im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW. „Auch aus landesverkehrsrechtlicher Sicht ist dies ein wichtiges und besonders positiv hervorzuhebendes Projekt, dessen letztes Kapitel hoffentlich noch nicht geschrieben ist“, so Paulsmeyer weiter.

„Der heutige Tag ist für alle Beteiligten und insbesondere für unsere Fahrgäste ein erfreulicher Tag, auf den wir lange hingearbeitet haben. Jetzt gilt es, den weiteren Ausbau der **euregiobahn** und die Elektrifizierung voranzutreiben. Das Rheinland benötigt eine erhöhte Mittelausstattung, um das Leistungsangebot und die Infrastruktur zu sichern und bedarfsgerecht weiterentwickeln zu können“, appelliert Heiko Sedlacek, Geschäftsführer der Nahverkehr Rheinland GmbH (NVR) und der Aachener Verkehrsverbund GmbH (AVV) an die Verantwortlichen von Bund und Land NRW.

Nach anfänglich rund 2.500 Fahrgästen nutzen mittlerweile täglich knapp 16.000 Fahrgäste die **euregiobahn** an Werktagen. Die Zahlen werden weitersteigen, wenn ab Sonntag, 12. Juni, die aus Richtung Alsdorf kommenden Züge in Stolberg Hbf am neuen Gleis 44 halten und mit günstigen Umsteigezeiten die Züge der Linie RE 1 in Richtung Aachen und Köln erreicht werden können. Auch in der entgegengesetzten Richtung sind die Ankunfts- und Abfahrtszeiten aufeinander abgestimmt.

Die neue Verbindung ist mit deutlichen Reisezeitgewinnen verknüpft. Beispielsweise sind Fahrgäste zwischen Alsdorf-Annapark und Eschweiler Hbf, Langerwehe, Düren, Horrem oder Köln über die neue Strecke - mit einem Umstieg in Stolberg Hbf - in beiden Fahrtrichtungen jeweils 30 Minuten schneller unterwegs.

Dirk Schnurbus, Regionalleiter Finanzen und Leiter Verkehrsbetrieb Expressnetz von DB Regio NRW: „DB Regio NRW ist als starker Partner seit Beginn 2001 für den verlässlichen Betrieb der **euregiobahn** verantwortlich. Daher sind wir besonders erfreut darüber, dass die **euregiobahn** von unseren Fahrgästen bereits mehrfach als qualitativ beste Linie bewertet wurde. Mit einer Durchschnittsverspätung von deutlich unter einer Minute zählt die **euregiobahn** zu den pünktlichsten Bahnlinien im Gebiet des NVR.“

„Wir haben in den letzten beiden Jahren 6 Kilometer Gleis neugebaut. Auch wenn der Ring jetzt geschlossen ist, heißt das nicht, dass das jetzt der Schlusspunkt ist. Der weitere Ausbau wie die Elektrifizierung, die Anbindung Baesweilers sowie die Verlängerung der **euregiobahn** bis Breinig liegen uns sehr am Herzen“, so Thomas Fürpeil, Geschäftsführer der EVS EUREGIO Verkehrsschienennetz GmbH.

Freie Fahrt auf der Linie RB 20 „die euregiobahn“

Anlässlich des Ringbahnschlusses können am Sonntag, 12. Juni, alle **euregiobahnen** ganztägig kostenlos genutzt werden. Dies betrifft die Ringbahn von Herzogenrath nach Stolberg sowie die Strecke von Aachen über Eschweiler bis Langerwehe/Düren bzw. Stolberg Altstadt. Auf dem Abschnitt von Aachen nach Herzogenrath findet baustellenbedingt Schienenersatzverkehr statt - dort gilt die Freifahrt ebenso nicht, wie in den auf der Linie RE 18 zwischen Herzogenrath und Heerlen sowie auf der Linie RB 21 (Rurtalbahn) eingesetzten **euregiobahn**-Zügen.

Am 12. Juni werden Mitarbeiter des Aachener Verkehrsverbundes sowie der Deutschen Bahn zwischen 10 und 16 Uhr Fahrgäste an einem Infostand am Stolberg Hauptbahnhof informieren.

Zudem gibt es passend zur Fußball-EM an der Torwand der DB kleine Preise zu gewinnen.